

Ergebnis-Report

zur
Befragung

Taktisches Produktionsmanagement Sommersemester 2006

Autor: T.Huegens
Fach: Wirtschaftswissenschaften
Datum: 05.07.2006

Verteilungen



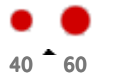




Name der Befragung: Taktisches Produktionsmanagement Sommersemester 2006













Name des Autors: T.Huegens

Fach: Wirtschaftswissenschaften

Teilnehmerzahl: Ausgegebene PINs/TANs: 149 Eingelöste PINs/TANs: 054
Rücklaufquote: 36%

Legende: ● Verteilung ▲ Mittelwert
MW=Mittelwert STD=Standardabweichung
A1=Alternative1 A2=Alternative2

Nr	Frage	Min	Prozent	Max	A1	A2	MW	STD
1	In welchem Studiengang sind Sie eingeschrieben?		Multiple					
2	Gehört die Veranstaltung zu Ihrem Hauptfach?	Ja	 83 10	Nein	8 keine Angabe	0		
3	In welchem Fachsemester befinden Sie sich?		Ziffern					
4	(001) Wie oft haben Sie diese Veranstaltung ungefähr...	nie	 4 8 4 38 46	immer	0		4,14	1,09
5	Haben Sie sich auf diese Veranstaltung jeweils vorbereitet?		 40 60 0		0	0	1,60	0,49
6	Haben Sie die Inhalte dieser Veranstaltung regelmäßig nachgearbeitet?		 18 62 20		0	0	2,02	0,62
7	(004) Wie häufig ist die Veranstaltung ausgefallen...		 78 10 0		12 keine Angabe	0	1,11	0,32
8	(005) Wie häufig hat die Veranstaltung unpünktlich...		 88 4 0		8 keine Angabe	0	1,04	0,21
9	(006) Wie häufig ließ sich der/die Dozent/in vertr...		 100 0 0		0	0	1,00	0,00

Nr	Frage	Min	Prozent					Max	A1	A2	MW	STD	
10	In welchem Maße war der/die Dozent/in nach Ihrer Meinung auf die Veranstaltung vorbereitet?	trifft völlig zu		83	11	2	0	0	trifft gar nicht zu	4 keine Angabe	0	1,16	0,42
11	Sind die Ziele der Veranstaltung für Sie klar und deutlich erkennbar gewesen?	trifft völlig zu		43	45	6	2	0	trifft gar nicht zu	4 keine Angabe	0	1,67	0,71
12	War der Stoff der Veranstaltung übersichtlich gegliedert und gut strukturiert?	trifft völlig zu		38	34	17	6	0	trifft gar nicht zu	4 keine Angabe	0	1,91	0,92
13	War die Darbietung des Stoffes durch den Dozenten / die Dozentin gut verständlich?	trifft völlig zu		51	34	6	4	0	trifft gar nicht zu	4 keine Angabe	0	1,62	0,81
14	Inwiefern sind Textzusammenstellungen und Medien von dem/der Dozenten/in sinnvoll eingesetzt worden?	trifft völlig zu		15	53	17	4	2	trifft gar nicht zu	9 keine Angabe	0	2,19	0,85
15	Inwieweit ist der/die Dozent/in auf studentische Fragen und Beiträge in der Veranstaltung eingegangen?	trifft völlig zu		94	2	0	0	0	trifft gar nicht zu	4 keine Angabe	0	1,02	0,15
16	Inwieweit ist der/die Dozent/in nach Ihrer Meinung ein guter Lehrer?	trifft völlig zu		66	26	2	0	2	trifft gar nicht zu	4 keine Angabe	0	1,40	0,75
17	Ist Ihnen der Zusammenhang der Veranstaltung mit Zielen und Inhalten Ihres Studienfachs deutlich geworden?	trifft völlig zu		40	45	9	0	2	trifft gar nicht zu	4 keine Angabe	0	1,73	0,81
18	Inwieweit haben Sie durch diese Veranstaltung Inhalte Ihres Faches gelernt?	trifft völlig zu		26	47	19	2	4	trifft gar nicht zu	2 keine Angabe	0	2,11	0,97
19	Inwieweit sind Sie durch diese Veranstaltung mit Methoden Ihres Faches vertraut worden?	trifft völlig zu		26	51	13	6	2	trifft gar nicht zu	2 keine Angabe	0	2,07	0,93
20	In welchem Maße hat diese Veranstaltung Ihr Interesse an dem Fach gefördert?	trifft völlig zu		21	49	17	6	4	trifft gar nicht zu	2 keine Angabe	0	2,22	1,01
21	Inwieweit bestand Gelegenheit, den/die Dozenten/in auch außerhalb der Veranstaltung zu sprechen?	trifft völlig zu		45	21	2	0	0	trifft gar nicht zu	32 keine Angabe	0	1,38	0,55

Nr	Frage	Min	Prozent	Max	A1	A2	MW	STD
22	Sind Ihnen weitere Dinge in der Veranstaltung besonders positiv oder negativ aufgefallen? Bitte um eine kurze Stellungnahme!		Freitext					
23	Nehmen Sie bitte Stellung zu den äußeren Rahmenbedingungen, unter denen die Veranstaltung stattfand!		Freitext					
24			Multiple					
25	sonstige Aspekte		Freitext					
26	Wie kann der didaktische Stil insgesamt bezeichnet werden?		 55 34 7 0 2		2 keine Angabe	0	1,58	0,82
27	Entsprechen die Unterlagen, die von der Dozentin / vom Dozenten veranstaltungsbegleitend angeboten werden, Ihren Wünschen?	trifft völlig zu	 21 33 16 16 14	trifft gar nicht zu	0	0	2,70	1,35
28	(108) Verteilt die Dozentin / der Dozent zu Beginn...	Ja	 72 19	Nein	9 keine Angabe	0		
29	(109) Ist die Lehrveranstaltung gut strukturiert? ...	trifft völlig zu	 49 35 14 0 2	trifft gar nicht zu	0	0	1,72	0,88
30	(111) Gibt die Dozentin / der Dozent im Verlauf de...	trifft völlig zu	 53 35 7 2 0	trifft gar nicht zu	2 keine Angabe	0	1,57	0,74
31	(112) Ist die empfohlene Literatur am Fachbereich ...	trifft völlig zu	 9 35 19 16 2	trifft gar nicht zu	19 keine Angabe	0	2,60	1,03
32	(113) Können Sie die Lehrveranstaltung mit der emp...	trifft völlig zu	 21 28 14 2 0	trifft gar nicht zu	35 keine Angabe	0	1,96	0,84

Nr	Frage	Min	Prozent					Max	A1	A2	MW	STD
33	(114) Ist der Umfang des Stoffes Ihrer Meinung nac...	trifft völlig zu	12	40	16	21	7	trifft gar nicht zu	5 keine Angabe	0	2,71	1,17
34	(115) Wird der Vorlesungsstoff derart verständlich...	trifft völlig zu	30	47	23	0	0	trifft gar nicht zu	0	0	1,93	0,74
35	(116) Wird der Stoff durch genügend Beispiele ergä...	trifft völlig zu	49	33	12	7	0	trifft gar nicht zu	0	0	1,77	0,92
36	(117) Sind die Ausführungen der Dozentin / des Doz...	trifft völlig zu	58	35	5	2	0	trifft gar nicht zu	0	0	1,51	0,70
37	(118) Sind die Ausführungen der Dozentin / des Doz...	trifft völlig zu	5	7	16	42	30	trifft gar nicht zu	0	0	3,86	1,08
38	(119) Sind Sie der Ansicht, dass die Dozentin / de...	trifft völlig zu	67	26	2	2	0	trifft gar nicht zu	2 keine Angabe	0	1,38	0,66
39	(120) Sind Sie der Ansicht, dass die Dozentin / d...	trifft völlig zu	7	9	16	37	26	trifft gar nicht zu	5 keine Angabe	0	3,68	1,19
40	(121) Sind die Ausführungen der Dozentin / des Do...	trifft völlig zu	28	42	23	7	0	trifft gar nicht zu	0	0	2,09	0,89
41	(122) Entspricht das Verhältnis zwischen konventio...	trifft völlig zu	19	56	16	5	0	trifft gar nicht zu	5 keine Angabe	0	2,07	0,75
42	(123) Wird die Vorlesung so durchgeführt, dass gen...	trifft völlig zu	14	56	26	5	0	trifft gar nicht zu	0	0	2,21	0,74

Nr	Frage	Min	Prozent					Max	A1	A2	MW	STD
43	(124) Oder handelt es sich um eine reine Mitschrei...	trifft völlig zu	0	0	14	19	67	trifft gar nicht zu	0	0	4,53	0,74
44	(125) Werden Zusammenhänge innerhalb des Vorlesung...	trifft völlig zu	28	42	26	2	2	trifft gar nicht zu	0	0	2,09	0,92
45	(126) Werden auch Zusammenhänge zu anderen Lehrver...	trifft völlig zu	33	40	19	2	5	trifft gar nicht zu	2 keine Angabe	0	2,05	1,03
46	(127) Wirkt die Dozentin / der Dozent auf die Lehr...	trifft völlig zu	84	12	5	0	0	trifft gar nicht zu	0	0	1,21	0,51
47	(128) Geht die Dozentin / der Dozent ausführlich g...	trifft völlig zu	88	9	2	0	0	trifft gar nicht zu	0	0	1,14	0,41
48	(129) Verzettelt sich die Dozentin / der Dozent zu...	trifft völlig zu	7	12	28	30	23	trifft gar nicht zu	0	0	3,51	1,18
49	(130) Ergeben sich Ihrer Meinung nach häufig genug...	trifft völlig zu	49	35	16	0	0	trifft gar nicht zu	0	0	1,67	0,75
50	(131) Wird Ihrer Meinung nach zu oft diskutiert, u...	trifft völlig zu	5	9	26	33	28	trifft gar nicht zu	0	0	3,70	1,12
51	(132) Nimmt sich die Dozentin / der Dozent genügen...	trifft völlig zu	58	16	7	2	0	trifft gar nicht zu	16 keine Angabe	0	1,44	0,77
52	(133) Falls die Dozentin / der Dozent Veranstaltu...	trifft völlig zu	43	36	14	5	0	trifft gar nicht zu	2 keine Angabe	0	1,80	0,87

Nr	Frage	Min	Prozent	Max	A1	A2	MW	STD
53	(134) Falls die Dozentin / der Dozent keine Veran...	trifft völlig zu	 17 2 5 0 0	trifft gar nicht zu	76 keine Angabe	0	1,50	0,85
54	(135) Falls die Dozentin / der Dozent Folien verwe...	trifft völlig zu	 14 38 19 14 10	trifft gar nicht zu	5 keine Angabe	0	2,65	1,21
55	(135a) Falls Sie der Tendenz nach eher mit "nein"...		Multiple					
56	sonstige Aspekte:		Freitext					
57	(136) Falls die Dozentin / der Dozent keine Folien...	trifft völlig zu	 5 0 5 0 12	trifft gar nicht zu	79 keine Angabe	0	3,67	1,73
58	(137) Verfügen Sie über die Vorkenntnisse, die Ihr...	trifft völlig zu	 10 39 29 10 2	trifft gar nicht zu	10 keine Angabe	0	2,51	0,93
59	(138) Gibt die Dozentin / der Dozent ausreichend H...	trifft völlig zu	 29 37 24 10 0	trifft gar nicht zu	0	0	2,15	0,96
60	(139) Fühlen Sie sich durch allgemeine Hinweise d...	trifft völlig zu	 0 12 15 41 27	trifft gar nicht zu	5 keine Angabe	0	3,87	0,98
61	(140) Gelingt es der Dozentin / dem Dozenten, Sie...	trifft völlig zu	 29 59 10 0 2	trifft gar nicht zu	0	0	1,88	0,78
62	(141) Regt Sie die Lehrveranstaltung zum weiterfü...	trifft völlig zu	 10 41 27 15 0	trifft gar nicht zu	7 keine Angabe	0	2,50	0,89
	(142) Falls Sie							

63 der Tendenz nach
eher mit "nein" ...

Multiple

Nr	Frage	Min	Prozent	Max	A1	A2	MW	STD
64	(143) Wie ließe sich Ihrer Meinung nach die Lehrve...		Freitext					
65	(144b) Wie beurteilen Sie das Auftreten der Dozen...		Multiple					
66	(144c) Falls Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen an der ...		Multiple					
67	sonstige Aspekte		Freitext					
68	(145) Ist die Dozentin / der Dozent in der Lage, e...	Ja	 90 5	Nein	5 keine Angabe	0		
69	(146) Falls Diskussionen stattfinden: Ist die Doze...	Ja	 95 0	Nein	5 keine Angabe	0		
70	(147a) Falls es nicht so oft, wie von Ihnen erhof...		Multiple					
71	sonstige Aspekte		Freitext					
72	(148) Betrachten Sie die Lehrveranstaltung als ein...	trifft völlig zu	 27 46 12 2 2	trifft gar nicht zu	10 keine Angabe	0	1,97	0,90
73	(149) Glauben Sie, dass sich der Besuch der Lehrv...		Multiple					
74	(150b) Nimmt sich die Dozentin / der Dozent in ih...	trifft völlig zu	 37 5 0 0 0	trifft gar nicht zu	59 keine Angabe	0	1,12	0,33

Nr	Frage	Min	Prozent					Max	A1	A2	MW	STD	
75	(151) Haben Sie das Gefühl, dass die Dozentin / d...	trifft völlig zu		66	22	2	0	0	trifft gar nicht zu	10 keine Angabe	0	1,30	0,52
76	(152) Fühlen Sie sich vom Leiter des Instituts ("...	trifft völlig zu		63	34	0	0	0	trifft gar nicht zu	2 keine Angabe	0	1,35	0,48
77	(153) Fühlen Sie sich von den Mitarbeiterinnen / ...	trifft völlig zu		56	32	2	0	0	trifft gar nicht zu	10 keine Angabe	0	1,41	0,55
78	(154) Fühlen Sie sich vom Sekretariat des Institu...	trifft völlig zu		56	22	0	0	0	trifft gar nicht zu	22 keine Angabe	0	1,28	0,46
79	(155) Werden die Informationen, die das Institut ...	trifft völlig zu		54	34	10	2	0	trifft gar nicht zu	0	0	1,61	0,77

80 (155b) Welche Anregungen möchten Sie zur Verbesse...

Freitext

Falls Sie noch weitere **Kritik, Verbesserungsanregungen** oder andere **Kommentare** äußern möchten, benutzen Sie bitte die nachfolgenden Zeilen. Vor allem interessieren uns Ihre Ansichten zur Verbesserung Ihrer **Studienbedingungen** sowie zu **Themen**, die Sie sich für künftige Haupt-, Fallstudien- oder Projektseminare in der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre (ABWL) oder in der Speziellen Betriebswirtschaftslehre "Produktion und Industrielles Informationsmanagement" (SBWL) besonders wünschen.

81

Freitext

Multiple Choice

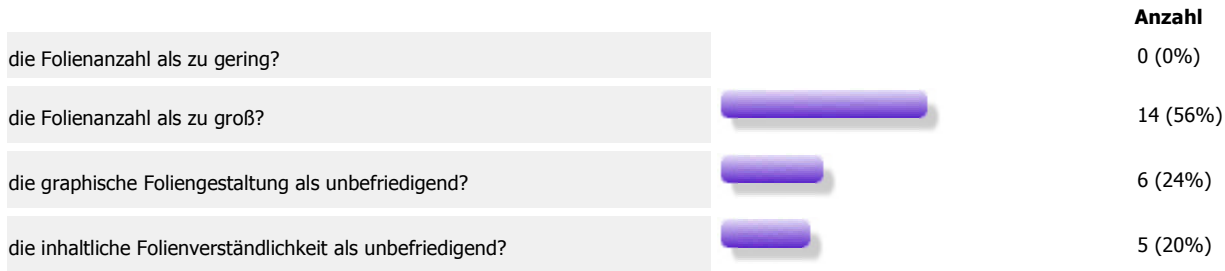
1. In welchem Studiengang sind Sie eingeschrieben?

	Anzahl
Bachelor	3 (6%)
Diplom F	0 (0%)
Diplom I	0 (0%)
Diplom II	46 (92%)
Gasthörer	0 (0%)
keine Angabe	0 (0%)
Magister	0 (0%)
Master	1 (2%)
Promotion	0 (0%)
Staatsexamen	0 (0%)
Zusatstudiengang	0 (0%)

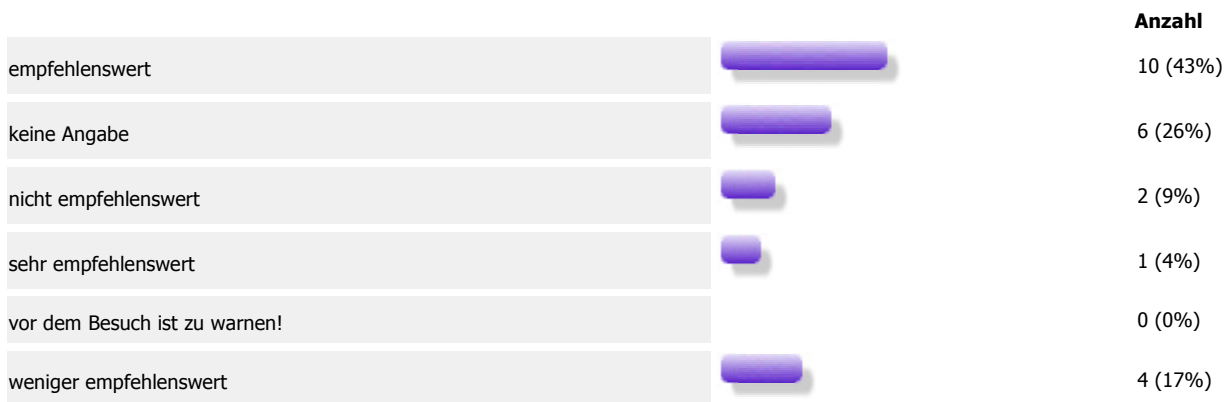
24. Mehrfachangaben möglich

	Anzahl
Erklärungen blieben unverständlich	5 (24%)
Es wurde in unvollständigen Sätzen gesprochen.	1 (5%)
Es wurde monoton-einschläfernd gesprochen.	0 (0%)
Es wurde sich in Details verloren, ohne die Zusammenhänge zu verdeutlichen.	6 (29%)
Es wurde zu häufig aus Vorlesungsunterlagen oder von Folien abgelesen.	2 (10%)
Es wurde zu schnell gesprochen.	0 (0%)
Es wurde zu selten Blickkontakt zum Auditorium gesucht.	0 (0%)
Es wurde zu undeutlich gesprochen.	0 (0%)
Es wurden zu oft Behauptungen in den Raum gestellt, ohne diese überzeugend zu begründen.	0 (0%)
Es wurden zu viele Fremdwörter benutzt.	3 (14%)
Es wurden zu viele verschachtelte Sätze benutzt.	4 (19%)

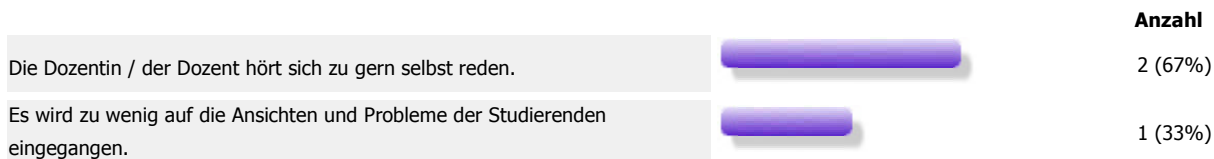
55. Falls Sie der Tendenz nach eher mit "nein" geantwortet haben: Erachten Sie...
 Mehrfachangaben möglich



63. Falls Sie der Tendenz nach eher mit "nein" geantwortet haben: Erachten Sie den Stoffumfang



65. Wie beurteilen Sie das Auftreten der Dozentin / des Dozenten und - gegebenenfalls - ihrer / seiner Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter? Mehrfachangaben möglich



66. Falls Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen an der Lehrveranstaltung teilnehmen:

Mehrfachangaben möglich

	Anzahl
Die Dozentin / der Dozent drängt ihre / seine Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter in den Hintergrund.	0 (0%)
Die Dozentin / der Dozent sollte sich nicht so oft hinter den Beiträgen ihrer / seiner Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter verstecken, sondern selbst aktiver auftreten.	0 (0%)
Die Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter sollten sich an der Lehrveranstaltung aktiver beteiligen.	1 (100%)

70. Falls es nicht so oft, wie von Ihnen erhofft, zu Diskussionen kam: Worin sind Ihrer Ansicht nach die Hauptursachen für diese Tatsache zu suchen? Die Ansichten der Studierenden werden von der Dozentin / dem Dozenten unterdrückt:

Mehrfachangaben möglich

	Anzahl
Die Fragen der Dozentin / des Dozenten waren zu leicht.	1 (12%)
Die Fragen der Dozentin / des Dozenten waren zu schwierig oder zu unverständlich.	3 (38%)
Die Wissensvermittlung behinderte das Aufkommen von Diskussionen zu stark.	0 (0%)
durch allzu lange Monologe.	0 (0%)
durch zu aggressiven Diskussionsstil,	1 (12%)
durch zu großen Informationsvorsprung,	1 (12%)
Ich fühlte mich stofflich zu schlecht vorbereitet, um mich an der Diskussion beteiligen zu können.	0 (0%)
Ich fühlte mich unter dem Druck anderer Studierender, mich im Hintergrund zu halten ("Streber"-Vorwurf o.ä.).	1 (12%)
Ständiger Zeitdruck ließ Ansätze zur Diskussion im Keime ersticken.	1 (12%)

73. Glauben Sie, dass sich der Besuch der Lehrveranstaltung:

Mehrfachangaben möglich

	Anzahl
für Ihr Fachstudium - unabhängig von jedem Prüfungsbezug - gelohnt hat?	27 (46%)
im Hinblick auf Ihre Prüfungsleistungen gelohnt hat?	32 (54%)

Numerische Fragen

Fachsemester

	2
0	3
1	1
2	1
3	1
5	3
6	14
7	9
8	4
9	16

Profillinie

Taktisches Produktionsmanagement Sommersemester 2006 (n = 54)

Wirtschaftswissenschaften

Legende:

Missing = (Fehlende Antworten)

Mittel = Mittelwert

Profillinie Seite 1/4



Taktisches Produktionsmanagement Sommersemester

2006 (n = 54)

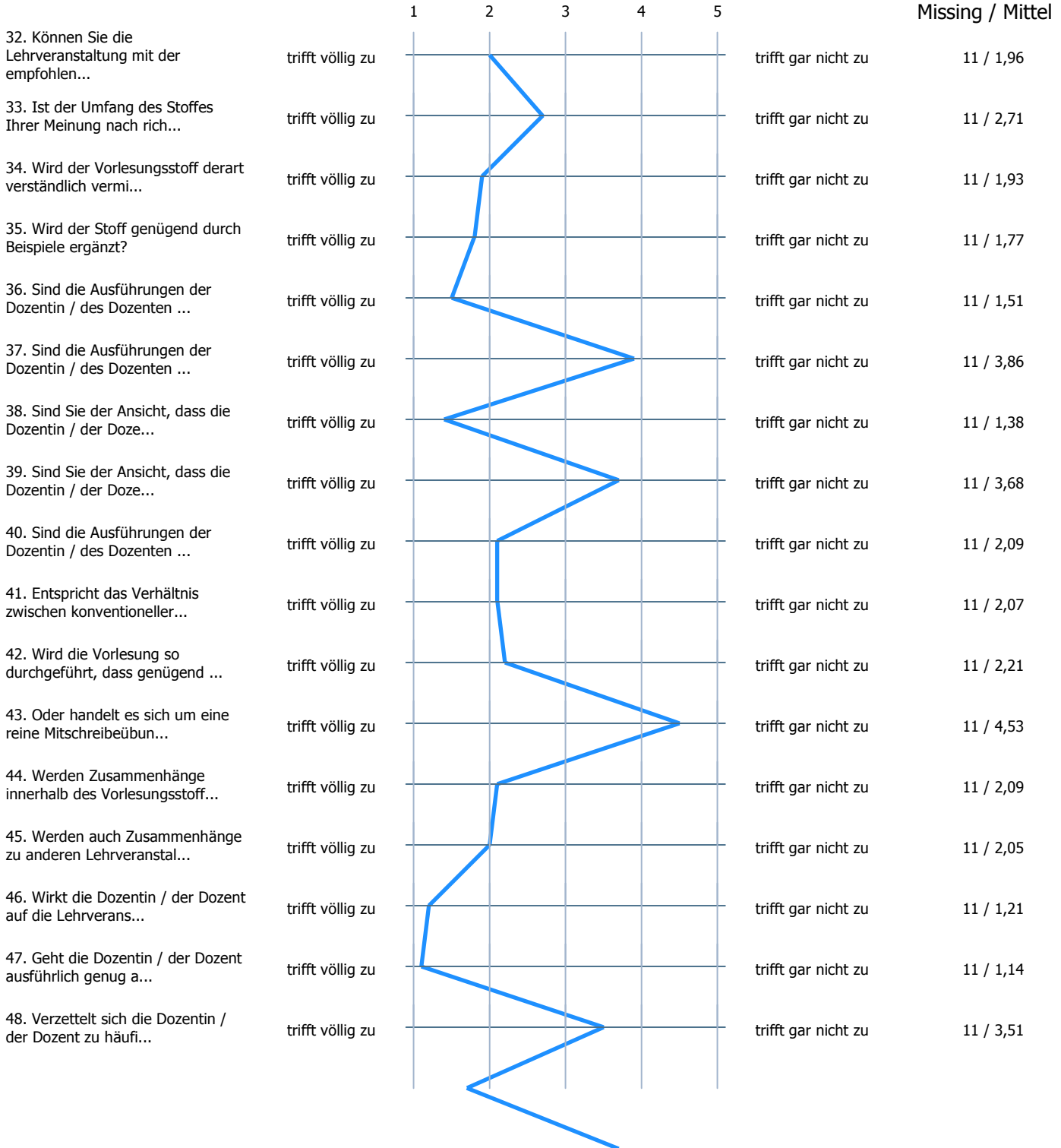
Wirtschaftswissenschaften

Legende:

Missing = (Fehlende Antworten)

Mittel = Mittelwert

Profillinie Seite 2/4



Taktisches Produktionsmanagement Sommersemester

2006 (n = 54)

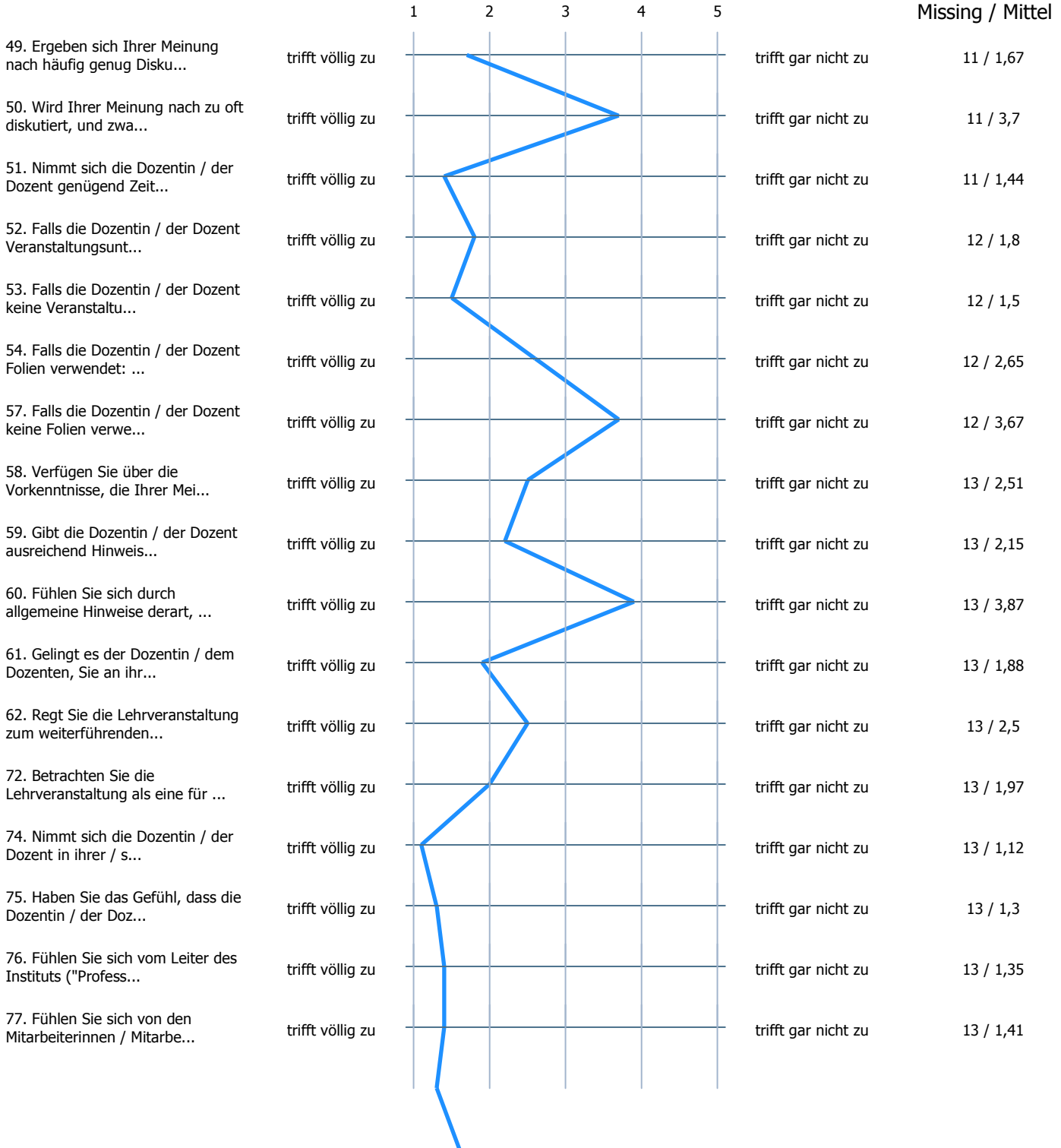
Wirtschaftswissenschaften

Legende:

Missing = (Fehlende Antworten)

Mittel = Mittelwert

Profillinie Seite 3/4



Taktisches Produktionsmanagement Sommersemester

2006 (n = 54)

Wirtschaftswissenschaften

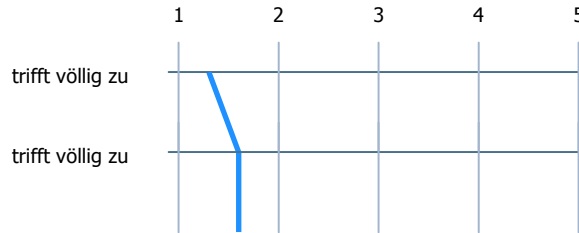
Legende:

Missing = (Fehlende Antworten)

Mittel = Mittelwert

Profillinie Seite 3/4

78. Fühlen Sie sich vom Sekretariat des Instituts fai...



	Missing / Mittel
trifft gar nicht zu	13 / 1,28
trifft gar nicht zu	13 / 1,61

79. Werden die Informationen, die das Institut im Inte...



trifft gar nicht zu	13 / 1,61
---------------------	-----------

Taktisches Produktionsmanagement Sommersemester 2006 (n = 54)

Wirtschaftswissenschaften

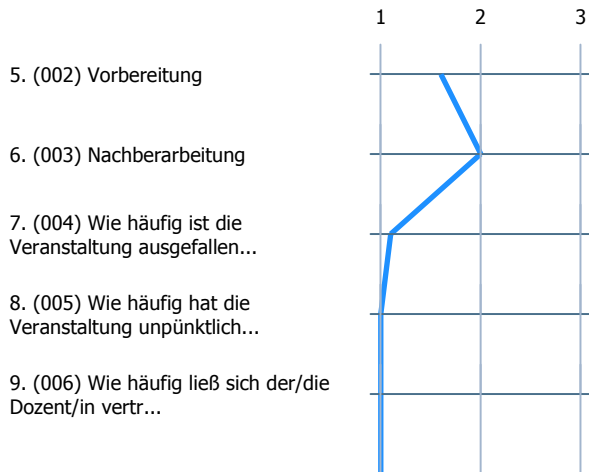
Legende:

Missing = (Fehlende Antworten)

Mittel = Mittelwert

Profillinie Seite 1/1

Missing / Mittel



04 / 1,6

04 / 2,02

04 / 1,11

04 / 1,04

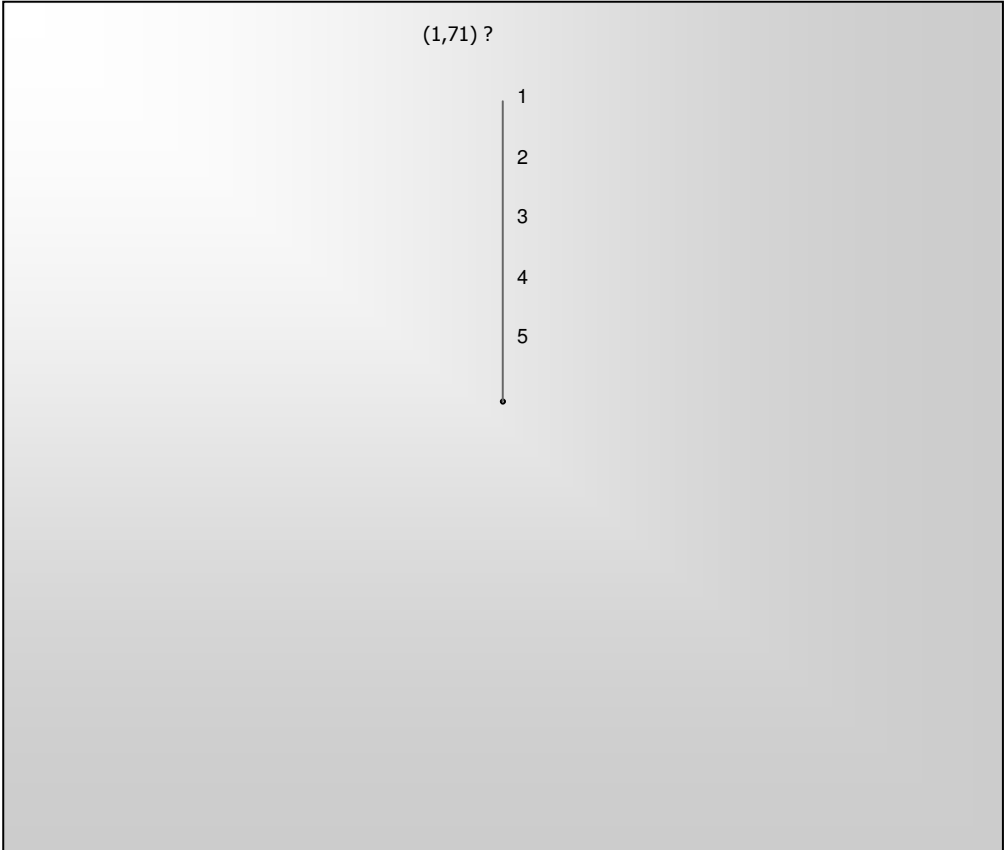
04 / 1,0

Indikatoren

Indikator
?

Mittelwert
1,71

Kiviat-Diagramm



Freie Antworten

22. (019) Stellungnahme Veranstaltung

Schlechte Folien (Überflüssige Bildchen auf jeder Folie)

Es wurde sehr gut auf die Studenten eingegangen

Es war zu wenig Zeit für den gesamten Stoff. Man hätte die Klausur auch noch nach hinten verschieben können zugunsten des Stoffes. Die Vorlesungszeit geht ja noch immerhin 2 Monate...

Besonders negativ ist das Foliendesign aufgefallen. Der Aufbau der PDF-Dateien dauerte bei jeder Seite unverhältnismäßig lange. Das liegt daran, daß Schatten hinter den Bildern und hinter der Kapitelanzeige eingefügt sind. Außerdem waren die Bilder häufig schlecht gewählt (Kampfhubschrauber bei Thematik Rettungshubschrauber, Fernglas bei Thematik Beobachtung, ...). Im Proseminar des Lehrstuhls wird auf eine sinnvolle Verwendung dieser Elemente hingewiesen, ebenso in der Zusatzveranstaltung zum Casestudyseminar. Leider ist das grundsätzlich beim Design der neuen Folien nicht berücksichtigt worden. Diese Kritik wurde auch letztes Semester schon angebracht, ist aber offensichtlich durch die Folienerstellerin nicht berücksichtigt worden.

der Raum ist zu klein

Zu viele Zwischenfragen durch Dozenten Schlechte Folien mit übertrieben vielen Bildern

000

Positiv: Professor Zelewski ist sehr engagiert, man merkt ihm den Spaß an dem Inhalt und am Lehren an.

kompetenter dozent, sowohl prof. dr. zelewski (hat eine erfrischende und lockere art, sehr angenehm) als auch herr peters (rückt didaktisch hinter herrn prof. dr. zelewski zurück, aber insgesamt hinterließ auch er einen sehr positiven eindruck).

- Doppelte Wochenstundenzahl und somit Klausur außerhalb des normalen Klausurzeitraums in der Mitte des Semesters - Namensschilder und persönliche Ansprache und Einbeziehung der Studenten

22. (019) Stellungnahme Veranstaltung

(Fortsetzung)

Negativ: Die Folien wurden ständig überarbeitet --> man war z. T. eher damit beschäftigt die Folien abzugleichen, als der VL zuzuhören. Kleinere Änderungen sind ja OK, aber warum muss man ständig die Folien neu überarbeiten? Dann bitte doch lieber wieder die CorelDraw-Folien... Die Bilder auf den Folien sind absolut überflüssig. Warum muss jedes Bild mit einem Schatten hinterlegt werden? --> Das ist absolut unnützlich! Fazit: COREL-DRAW FOLIEN BITTE ZURÜCK!!! :-) (Auch wenn ich nichts mehr davon habe, da letzte Veranstaltung bei Z) Positiv: "Studentenintegration" (Fragen an Studenten und Fragen von Studenten) --> keine reine Vorlesung"

Dozent schweift bei studentischen Frage zu oft ab und verliert das Thema aus den Augen

Bitte in Zukunft zu Beginn die richtigen Folien ins Netz. Dann kann man sich auch entsprechend vorbereiten.

sehr "interaktive" Vortragsweise. Macht die Vorlesung abwechslungsreicher als so manche andere. Gefällt mir gut.

Dozent bemüht sich aufrichtig und engagiert den Studenten etwas beizubringen. Er nimmt sich daher viel Zeit für Verständnisschwierigkeiten der Studenten. In der Umkehrung fällt es ihm jedoch schwer aufgrund seines eigenen hohen Niveaus zu abstrahieren, wie schwer manchmal Lehnhalte für Studenten nachzuvollziehen sind. Es hat manchmal was, davon uns den Verbrennungsmotor zu erklären, obwohl wir uns gerade erst an der Erfindung des Rads erfreuen. Gewisse Inhalte könnten zur Verständnis simplifiziert werden, auch ohne der Konsequenz, dass das wissenschaftliche Niveau fallen würde.

Positiv: sehr guter und kompetenter Dozent negativ: zu viel Stoff in zu kurzer Zeit. schlechte Übung

positiv: Der Dozent fordert die Studenten/ Studentinnen zur aktiven Mitarbeit auf und ist außerdem sehr bemüht, Unklarheiten zu beseitigen. Diskussionen werden zugelassen. negativ: Es wäre hilfreich, wenn die jeweils aktualisierten Folien etwas frühzeitiger im Netz bereitgestellt würden.

Die Zeit war für den ursprünglich geplanten Stoff leider viel zu knapp.

Prof. Zelewski super typ hilfsbereit entgegenkommend hilfreich geht auf die fragen der studenten ein und hochmotiviert so sollten alle proffs sein finde ich.

Super Professor, hat den Stoff gut und klar gegliedert vermittelt

Einbindung der Studenten in den Vorlesungsstoff.

22. (019) Stellungnahme Veranstaltung

(Fortsetzung)

Der Dozent ist sehr viel auf studentische Fragen eingegangen. Negativ war das die Vorlesungsunterlagen erst sehr kurzfristig (meist ein Tag vor der Veranstaltung) ins Netz gestellt wurden. Dies könnte man ändern!

Negativ: das Skript wurde ständig überarbeitet, auch ein Tag vor der entsprechenden Vorlesung. Dadurch mußte man sehr viel nachdrucken. Positiv: Dozent hat für eine entspannte Atmosphäre gesorgt.

Die Fragen des Dozenten in der Vorlesung regen zum Nachdenken an und man kann sich aktiv in die Veranstaltung einbringen. So entstand teilweise eine Diskussion was die Veranstaltung sehr interessant gemacht hat.

es herrschte eine gute stimmung

positiv: absolute Interaktion mit den Studierenden, empathisches Darstellen der Themen (da steckt wirklich "Herzblut" drin), auch große Motivation mitzumachen

positiv: Miteinbeziehung der Studenten in die Vorlesung

Negativ Die Folien waren nicht aktuell als man sie gedownload hat. So das man in der Vorlesung sich damit beschäftigt hat, anstelle den Dozenten aufmerksam zuzuhören.

negativ: die überarbeiteten Foliensätze kamen manchmal nach der Vorlesung ins Netz

Positiv: immer sehr ausführlich gewesen Negativ: Zeitmanagement!!! Sachen die subj. gesehen nicht so schwer sind und am Anfang der Vorlesung behandelt , werden zu oft wiederholt. Andere Lehrinhalte werden später dann ganz schnell behandelt oder gar nicht...

,

Positiv ist mir aufgefallen, dass der Professor immer sehr interessiert und aufmerksam auf die Fragen und Anregungen der Studenten eingegangen ist. Negativ fand ich, dass der Professor Studenten häufig dran genommen hat, die sich nicht gemeldet haben. Obwohl ich weiß, dass der Professor zum Nachdenken anregen wollte, ist durch das "Drannehmen" insgesamt viel Zeit verloren gegangen, welche normalerweise hätte investiert werden können in die Besprechung des letzten Themas. Denn gerade im Hauptstudium finde ich es wichtig, dass alle vom Professor geplanten Themen Inhalt der Vorlesung sein sollten.

22. (019) Stellungnahme Veranstaltung

(Fortsetzung)

-
Negativ: Aktuelle Folien wurden erst am Tag der Veranstaltung veröffentlicht.

Grafiken oder Textbeispiele sind auf den Folien meistens zu klein und unleserlich. Rate hier vom einfachen Einscannen ab. Wenn die Grafik wichtig ist, sollte sie selbst erstellt werden, so dass die Qualität stimmt. nicht zuviel auf eine Folie bringen. Wenn man 4 Folien auf einer Seite ausdruckt ist es dann schon sehr unübersichtlich. Jede Folie einzeln auszudrucken würde meinen Papiervorrat sprengen. Es sollten nur Leute dran genommen werden, die sich auch melden. sonst entstehen zuviele stille Momente, die wertvolle Zeit kosten. Finde die Ergebnisse der Übungsaufgaben sollten im Netz stehen, so dass die Übung als reine Diskussionsveranstaltung dient und man nicht nur zum Mitschreiben verdammt ist. Vielleicht somit dann auch mehr Praxis in der Übung statt der Wiederholung der Theorie aus der Vorlesung

positiv: Klausur bereits zur Semesterhälfte; Angebot einer Übung

23. (020) Stellungnahme Rahmenbedingungen

Zu voll

Etwas zu voll

Es war schon sehr voll, aber dennoch eine angenehme Atmosphäre

Vorlesungs- und Übungsraum waren für diese Veranstaltung zu klein bemessen.

der Raum ist zu klein

Raum deutlich überlastet, insb. auch bei Übung

Raum für Übung unterdimensioniert

Der Raum war zu klein. Daher war die Luft häufig nicht gut genug.

000

Raum zu voll, positiv: Ende zur Semestermitte und anschließender Klausur

23. (020) Stellungnahme Rahmenbedingungen

(Fortsetzung)

typisches Raumüberfüllungsproblem, gepaart mit dem "viel zu früh da sein müssen" um Sitzplatz mit Tisch zu bekommen

die räumlichkeit(insbesondere: übung!!) war der hörerzahl nicht angemessen, da zu klein.

- Raum der Vorlesung war etwas zu klein - Raum der Übung war viel zu klein, und die Übungsbedingungen insgesamt sehr schlecht (nicht der Dozent sondern lediglich das Raumangebot..., z.T. musste man auf dem Flur sitzen/stehten...

Raum zu klein --> GS-Verhältnisse

zu wenig Plätze im Hörsaal

viel zu kleine Räume mit zu vielen Studenten. Wie immer !!!

Zu kleiner Raum, bzw. zu viele Hörer für die Raumgröße

Der Raum war teilweise mehr als ausgelastet

Der raum war diese Veranstaltung zu klein,obwohl er prinzipiell sich für die Lehrveranstaltungen des dozenten wunderbar eignet.

geteiltes Semester ist eine echte Aufwanderleichterung im Studium, aber die Zeit ist dann für den Stof sehr knapp.

-

Der Raum war für die Teilnehmerzahl absolut geeignet. Einsatz von Power-Point Folien war sehr gelungen.

die räume könnten grösser sein ansonsten wie gesagt alles super mit Prof. Zelefski

-zu kleiner Raum

Der Raum war zu voll. Teilweise war Professor Zelewski ganz hinten nicht so gut zu verstehen.

23. (020) Stellungnahme Rahmenbedingungen

(Fortsetzung)

Der Raum war zu klein.

Der Raum war zu voll und schon ziemlich lange vor Beginn der Veranstaltung besetzt.

Am Anfang der Vorlesungsreihe extrem voll.

Die Räume, insbesondere der Übungsraum waren für die Anzahl der Teilnehmer zu klein.

-

Der Raum gehört ja traditionell zu PIM Vorlesungen, die ich besucht habe: Voll, aber man findet immer noch einen Platz

positiv: gute Vorlesungszeit positiv: beinahe Sitzplatzgarantie

Die Räume für die Vorlesung und Übung waren viel zu klein.

Der Raum hätte ruhig größer ausfallen können

ok!

veranstaltungsräume besonders bei der Übung zu klein

Teilweise war es zu laut und der Raum erschien manchmal zu klein zu sein.

Sowohl der Raum für die Vorlesung als auch der für die Übung waren dauerhaft überfüllt!

ok.

war sehr voll

Die Räume waren ein bißchen zu klein für die Menge an Studenten, die die Vorlesung und Übung besuchen wollten.

26. (106a2) Freitext

26. (106a2) Freitext

(Fortsetzung)

Teilweise etwas vom Stoff weggedriftet...

000

Nicht schnell genug mit dem Stoff durchgekommen

alles nicht der Fall

alles oben genannte (und ggf. anzukreuzende) trifft nicht zu.

keine der möglichen Kritikpunkte der Frage 25/84 trifft zu

...

Nicht unbedingt in Details, eher wurde öfter Zeit verloren durch zu unverständliche Fragen. Das viele Fragen fand ich gut, denn so konnte man sich mit dem Thema identifizieren und seine Gedanken bestätigen lassen.

Siehe vorheriges.

alles perfekt in der Vorlesung

-

Hochintelligente Sprache

war alles ok

Keine

keine

Der Dozent macht den Inhalt der Vorlesung sehr deutlich und es können Fragen gestellt werden wenn etwas nicht verstanden wurde.

26. (106a2) Freitext

(Fortsetzung)

-

Weder zu schnell, noch zu undeutlich etc

angenehme und heitere Sprache

Keine

nichts anzumerken

,

Der Professor stellte häufig Fragen. die viele Studenten nicht verstanden haben.

-

Oftmals bedurften die Fragen weiterer Erläuterungen.

d

widersprüchliche/ unterschiedliche Aussagen zwischen Vorlesung und Übung

57. (135a2) Freitext

es waren schon etwas viele folien ;-)

Kleine Bildchen werden häufig unpassend verwendet und führen eher zu Verwunderung über die Bilder an sich als zu einem positiven Lerneffekt. Außerdem war die Darstellung von Definitionen auf den alten Corel-Folien besser, da hier Definitionen im ganzen Satz aufgeführt waren und nicht unnötig durch sechs Eye-Catcher zerstückelt waren - Vorlesungsfolien sollten sich hier nicht an Vortragsfolien orientieren, weil eine Vorlesung kein Vortrag im eigentlichen Sinne ist. Hier sollte man bewußt von den allgemeinen Richtlinien abweichen, um die Verständlichkeit zu fördern. Ein Satz liest sich eben doch am besten am Stück!

Folien sind mit teilw. unnötigen Grafiken und Schatten versehen, die z.B. den Ausdruck und Bildschirmaufbau auch auf leistungsfähigen Rechnern verzögern

57. (135a2) Freitext

(Fortsetzung)

Folienanzahl definitiv zu groß, leider nicht mehr ganz so übersichtlich wie die Folien früher. Komprimierung vielleicht sinnvoll. Man verliert leicht den Überblick. Nachträgliche Überarbeitungen der Folien bedeuteten nochmaliges Ausdrucken der fehlenden/geänderten Folien.

Durch die Schatten ist ein Ausdrucken zwar möglich aber immer noch eine Qual, selbes beim Betrachten am Bildschirm. Entweder die Schatten weg (und die Bilder generell optimieren bei der PDF-Version) oder wieder Corel-Folien.

e

hab nicht mit nein geantwortet...

.

Die Anzahl mag zwar gerechtfertigt sein, doch sie erschlägt einen, insbesondere beim ausdrucken

Die Folien sind vom technischen Datenvolumen zu groß. Es gibt Probleme beim Öffnen und Ausdrucken.

-

-

sonst alles super

Zu oft aktualisiert, so dass man ständig neue Folien ausdrucken musste. Eine Version am Anfang des Semesters reicht aus!

-

Keine

-

Die Folien wurden oft kurz vor der Veranstaltung angepasst, was das Vorbereiten und Verfolgen der Vorlesung erschwert hat, da man keine aktuellen Folien vorliegen hatte.

57. (135a2) Freitext

(Fortsetzung)

-
Folien enthalten tlw. recht große Bilddateien, bei denen der Drucker im Netzwerk ganz schön mit Druckdaten versorgt werden muss.

-> sehr ausführliche Folien, Ergänzungen gut während der Vorlesung zu notieren -> teilweise zu umfangreich für eine Klausur

Keine

,

Die Folien enthalten nur kurze, knappe Aussagen, wodurch es ohne eigene Mitschrift schwer fallen würde nur mit den Folien für die Klausur zu lernen.

-

.

k

gute Verständlichkeit der Folien

65. (143) Wie ließe sich Ihrer Meinung nach die Lehrveranstaltung in Zukunft verbessern?

Zugangsbegrenzung Mehr Übungsgruppen

Größerer Raum

find ich schon sehr gut so wie es ist!!!!!!!

Ein größerer Raum wäre wünschenswert. Eine Überarbeitung der Folien wäre ebenfalls wünschenswert hinsichtlich der oben aufgeführten Kritik. Die Kritik richtet sich aber nicht gegen die inhaltliche Wissensvermittlung, sondern gegen das "Drumherum" (die Bildchen) und den Aufbau der Seiten in der PDF-Version). Inhaltlich hätte ich gerne TQM stärker gewichtet gehabt, da es sich hierbei um den aktuellen QM-Ansatz handelt.

größerer Raum

65. (143) Wie ließe sich Ihrer Meinung nach die Lehrveranstaltung in Zukunft verbessern?

(Fortsetzung)

Mehr praxisrelevante Verfahren: Dinge wie der Craft Algorithmus haben einfach keine Bedeutung

Definitiv eine gute Veranstaltung!

die räumlichkeit der hörerzahl anpassen!

besseres Raumangebot der hohen Anzahl an teilnehmenden Studenten/Studentinnen entsprechend

siehe Anmerkungen vorher

-

Knappere Folien, sprich nur das relevante aufführen. Alles zusätzlichen Inhalte mit Literaturhinweisen kurz anmerken oder einen Zusatzfoliensatz zum Download anbieten.

Größeren Raum buchen

-zu viele quantitative Modelle, die von qualitativen Problemen ablenken -etwas mehr Praxisnähe

mehr Termine für Übung

Die Lehrveranstaltung ist zufriedenstellend.

Alles bestens.

Mehr Übungsbezug, ansonsten alles super!

größerer Raum um wenigstens ohne Probleme einen Platz zu bekommen

Bei der aktuellen Anzahl an Studenten würde sich ein größerer Raum empfehlen. Teilweise wäre der Einsatz eines Mikros von Vorteil. Wenn man ganz hinten sitzt, hat man nicht immer alles mitbekommen.

65. (143) Wie ließe sich Ihrer Meinung nach die Lehrveranstaltung in Zukunft verbessern?

(Fortsetzung)

-

Folien etwas mehr auf das wesentliche beschränken.

Die Veranstaltung entsprach voll meinen Wünschen.

-

Im Vergleich mit anderen Fächern war TPM schon ziemlich gut, sodass keine nennenswerten Verbesserungen vorzuschlagen wären. Eventuell wäre es sinnvoll, den Vorlesungsstoff etwas zu kürzen und einige Themen dafür ausführlicher zu behandeln.

Bessere Rahmenbedingung Folien ausführlicher gestalten

Mehr Beispiele, wenn es um mathematische Algorithmen geht.

,

Indem der Professor mehr auf den Stoff eingeht und sich nicht zu lange mit Zwischenfragen aufhält.

Die Raumsituation war ziemlich schlecht (vorallem am Anfang und Ende der Veranstaltung). Konnte nur bei etwa jeder zweiten Veranstaltung einen Tisch ergattern. Ich hätte mir einen vollständigen Foliensatz gewünscht, statt einer Art stark verdichteter Stichwort Sammlung. Dadurch hätte der Dozent in der Vorlesung weniger Zeit in die Erklärung stecken müssen und es wäre vllt. mehr Zeit für anderes (mehr Stoff, mehr Fallbeispiele o.ä.) gewesen. Außerdem ist mir aufgefallen, dass der Dozent häufig (recht einfache) Fragen an einzelne Studierende richtet, diese aber meist nicht darauf antworten können. Dies liegt meiner Meinung nach daran, dass man oft nicht die Gelegenheit hat sich über die Frage Gedanken zu machen und eine vernünftige Antwort zu formulieren. Da man den Betrieb bei einer 50 Studierenden-Veranstaltung aber auch nicht aufhalten will schüttelt man einfach den Kopf. Meist weiß der 4. oder 5. Gefragte dann die Antwort da er bis er drankam genug Bedenkzeit hatte.

siehe vorher

vorher schon beschrieben. Skript zum Download nicht in Kapitel unterteilen. dauert dann zu lange. besser als eine Datei ins Netz stellen

65. (143) Wie ließe sich Ihrer Meinung nach die Lehrveranstaltung in Zukunft verbessern?

(Fortsetzung)

-

69. (144d) Freitext

keine

Alle Dozenten sind stets äußerst hilfsbereit und studentenfreundlich. Das gilt auch für Belange die nicht direkt mit der jeweiligen Veranstaltung zu tun haben. Dafür ein herzliches Danke!

Nix

nichts des oben genannten ist richtig

keine der in Frage 67 oder 68 möglichen Antworten trifft zu

-

-

-

-

Keine

-

Diese Fragen treffen nicht zu. Der Dozent sowie die Mitarbeiter sind sehr kompetent.

-

keine der Fragen trifft zu bzw. keine der Antworten ist passend

Auftreten war gut, eine Zusammenarbeit von Dozent und Mitarbeiter war auch zu sehen.

69. (144d) Freitext

(Fortsetzung)

Keine

,

Der Übungsleiter sollte mehr und deutlicher erklären und leserlicher schreiben

-

.

f

-

73. (147b) Freitext

keine

Teilweise unverständliche Fragen, jedoch nicht alle

nichts des o.g. ist relevant

nix trifft zu, alles prima

-

-

-

-

Keine

-

73. (147b) Freitext

(Fortsetzung)

Diskussionen kamen ausreichend zustande.

-

Auch hier bin ich der Meinung, dass Diskussionen außerordentlich willkommen sind und Hr Prof. Zelewski offen für andere Ansichten ist.

Die Fragen des Dozenten waren zwar nicht schwierig, aber man wusste manchmal nicht, welche Art von Antwort er erwartete. Ansonsten interessante und anregende Diskussionen.

Zwar kein ständiger Zeitdruck, aber manchmal wurden die Diskussionen zu schnell abgebrochen.

,

Die Problematik an Frage 70 liegt wohl darin, dass die Studierendenzahl zu hoch ist um eine Diskussion in Gang zu bringen.

.

e

Manchmal versteht man nicht, worauf die Fragen genau abzielen.

83. (155b) Welche Anregungen möchten Sie zur Verbesserung der vorgenannten Webseite unterbreiten?

Newsletter per Email

keine

nix

keine

voll zufrieden

doch schon noch etwas unübersichtlich --> Bspw. Trennung Übung <--> Vorlesung nicht wichtig (vor allem wenn dann die Fallstudien unter "Vorlesung" laufen)

83. (155b) Welche Anregungen möchten Sie zur Verbesserung der vorgenannten Webseite unterbreiten?

(Fortsetzung)

-

Die Struktur ist vorhanden, aber zu aufwendig. Der FiBa-Lehrstuhl könnte mit seiner Webseite vielleicht interessante Ideen geben?

-

Die aktualisierten Folien vielleicht schon am Vorabend ins Netz stellen.

nicht so stark untergliedern, man braucht mind. 5 Klicks bis man zu den Unterlagen für die Veranstaltung kommt!

-

Keine

84 Fragen sind viel zu viel!!!!!! Lieber mehr offene Fragen stellen wo der Student die 'Problempunkte' direkt beschreiben kann.

Klausuren der letzten Jahre bitte rechtzeitig ins Netz stellen. Die neusesten TPM Klausuren kamen erst kurz vor der Klausur.

keine

-

Die Webseite ist in allen Details gut!

Aktueller Download-Bereich

,

Sollte eventuell hinsichtlich der Übersicht der Veranstaltungen übersichtlicher sein

83. (155b) Welche Anregungen möchten Sie zur Verbesserung der vorgenannten Webseite unterbreiten?

(Fortsetzung)

-

In Zukunft einen kürzeren Fragebogen -> 84 Fragen!

f

-

84. (155c) Weiteres

- Die Namensschilder sind eine gute Idee - Die Folien sind sehr schlecht gemacht - Die Folien wurden zu häufig kurz vor der Vorlesung nochmals geändert

keine

Fragebogen viel zu lang! Fragen wiederholen sich!

keine Anregungen o.ä.

- bis auf das Raumangebot gibt es an dieser Lehrveranstaltung nichts zu bemängeln

Diese Evaluation ist noch verbesserungswürdig (keine leeren Freitexte erlaubt, stattdessen Leerzeichen, ...)

Aufnahme von mehr verschiedenen Veranstaltungen in das Vorlesungsprogramm (z.B. Operations Research oder internationales Management)

Das übliche: Ein effizientes Prüfungsamt, dass sich z.B. viel Arbeit ersparen würde, wenn es verbindliche Klausurtermine geben würde, bei denen sich die Studenten nicht permanent an- und abmelden würden und uns ineffiziente Rennereien ersparen würde, wenn man Noten online einsehen könnte.

mehr Angebote für eine Übung. Es wurde nur ein Termin ohne Alternative angeboten.

-

84. (155c) Weiteres

(Fortsetzung)

super Professor freundliches Sekretariat nette Mitarbeiter

Keine

-

Vorteilhaft finde ich den vorgezogenen Prüfungstermin, so verteilen sich die Klausuren besser und man muss nicht den eigentlichen Nachtermin wahrnehmen.

-

allgemein zu dieser Form der Umfrage: Gut ist, dass es Textfelder gibt, die offen für Kommentare sind. Bei den Fragen habe ich allerdings das Gefühl, dass es tlw. zu Wiederholungen kommt und die Antworten manchmal nur negative Antworten bieten. Die Fragen könnte man nach Abschnitten gliedern oder zumindest nach meinem Geschmack etwas deutlicher strukturieren. Über die Form der Darstellung lässt sich im allgemeinen streiten, das Feld ist zu klein, ich muss scrollen, tlw. muss man suchen, bei welcher Frage man sich befindet (das kann man graphisch besser machen). zur Bewertung der Vorlesung: Die Beantwortung zeigt deutlich meine bisherige Zufriedenheit mit der "Präsentation" und dem Stoff, wobei es natürlich immer Punkte gibt, die einem nicht so recht passen - die sind aber recht gering. Thematisch würde ich mir wünschen, generell eine breitere Modellübersicht zu bekommen, weil ich nicht so recht weiß, wann ich mich das nächste Mal mit einer Standortplanung beschäftigen muss (ok, man muss von diesem Beispiel abstrahieren: es geht um Zuordnungsmodelle...). Die Vorstellung der "Hardware", also den CNC-Maschinen etc. bleibt weitestgehend dem Selbststudium vorbehalten. In der Klausur hab ich das Qualitäts-Thema vermisst! Außerdem: Nummerierung der Aufgaben in Form von 1von5, 2von5 ect (auch wenn gilt 90 Min = 90 Pkte). Danke für's Durchlesen! Mit freundlichem Gruß (ach, das ist ja anonym)

Der Vorlesungsstoff ansich war interessant und die Art, wie er vom Dozenten vorgetragen wurde, ist mir besonders positiv aufgefallen. Allerdings sollten bei den Fragen nicht immer nur Frauen dran genommen werden, was zu schätzungsweise 80% der Fall war. Verglichen mit den Studienbedingungen im Grundstudium waren diese sehr gut.

Keine

praxisnahe ausbildung

-

84. (155c) Weiteres

(Fortsetzung)

Mehr Fragen zur Übung. Weniger ähnliche Fragen.

finde die Umfrage hier zu umfangreich. man muss sich zwingen sie durchzuhalten. vielleicht gehen deswegen nicht genug Beantwortungen ein. Außerdem schlecht programmiert, da Textfelder Eingabe verlangen

-

Fragen-Katalog

Nr. Fragentitel

1. In welchem Studiengang sind Sie eingeschrieben?
2. Gehört die Veranstaltung zu Ihrem Hauptfach?
3. In welchem Fachsemester befinden Sie sich?
4. Wie oft haben Sie die Veranstaltung ungefähr besucht?
5. Haben Sie sich auf diese Veranstaltung jeweils vorbereitet?
6. Haben Sie die Inhalte dieser Veranstaltung regelmäßig nachgearbeitet?
7. Wie häufig ist die Veranstaltung ausgefallen?
8. Wie häufig hat die Veranstaltung unpünktlich begonnen?
9. Wie häufig ließ sich der/die Dozent/in vertreten?
10. In welchem Maße war der/die Dozent/in nach Ihrer Meinung auf die Veranstaltung vorbereitet?
11. Sind die Ziele der Veranstaltung für Sie klar und deutlich erkennbar gewesen?
12. War der Stoff der Veranstaltung übersichtlich gegliedert und gut strukturiert?
13. War die Darbietung des Stoffes durch den Dozenten / die Dozentin gut verständlich?
14. Inwiefern sind Textzusammenstellungen und Medien von dem/der Dozenten/in sinnvoll eingesetzt worden?
15. Inwieweit ist der/die Dozent/in auf studentische Fragen und Beiträge in der Veranstaltung eingegangen?
16. Inwieweit ist der/die Dozent/in nach Ihrer Meinung ein guter Lehrer?
17. Ist Ihnen der Zusammenhang der Veranstaltung mit Zielen und Inhalten Ihres Studienfachs deutlich geworden?
18. Inwieweit haben Sie durch diese Veranstaltung Inhalte Ihres Faches gelernt?
19. Inwieweit sind Sie durch diese Veranstaltung mit Methoden Ihres Faches vertraut worden?
20. In welchem Maße hat diese Veranstaltung Ihr Interesse an dem Fach gefördert?
21. Inwieweit bestand Gelegenheit, den/die Dozenten/in auch außerhalb der Veranstaltung zu sprechen?
22. Sind Ihnen weitere Dinge in der Veranstaltung besonders positiv oder negativ aufgefallen? Bitte um eine kurze Stellungnahme!
23. Nehmen Sie bitte Stellung zu den äußeren Rahmenbedingungen, unter denen die Veranstaltung stattfand!
- 24.
25. sonstige Aspekte
26. Wie kann der didaktische Stil insgesamt bezeichnet werden?
27. Entsprechen die Unterlagen, die von der Dozentin / vom Dozenten veranstaltungsbegleitend angeboten werden, Ihren Wünschen?
28. Verteilt die Dozentin / der Dozent zu Beginn der Lehrveranstaltung eine Gliederung?
29. Ist die Lehrveranstaltung gut strukturiert?
30. Gibt die Dozentin / der Dozent im Verlauf der Lehrveranstaltung hilfreiche weiterführende Literaturhinweise?
31. Ist die empfohlene Literatur am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften überwiegend leicht zugänglich?
32. Können Sie die Lehrveranstaltung mit der empfohlenen Literatur gut vor- oder nachbereiten?
33. Ist der Umfang des Stoffes Ihrer Meinung nach richtig bemessen?
34. Wird der Vorlesungsstoff derart verständlich vermittelt, dass Sie ihm folgen können?
35. Wird der Stoff genügend durch Beispiele ergänzt?
36. Sind die Ausführungen der Dozentin / des Dozenten theoretisch hinreichend anspruchsvoll?
37. Sind die Ausführungen der Dozentin / des Dozenten theoretisch so anspruchsvoll, dass Sie ihnen mitunter nicht mehr folgen können?

Nr. Fragentitel

38. Sind Sie der Ansicht, dass die Dozentin / der Dozent genügend Problembewusstsein und Kritikfähigkeit vermittelt?
39. Sind Sie der Ansicht, dass die Dozentin / der Dozent zu häufig problematisiert und kritisiert?
40. Sind die Ausführungen der Dozentin / des Dozenten ausreichend praxisorientiert?
41. Entspricht das Verhältnis zwischen konventioneller Wissensvermittlung und der Darstellung aktueller betriebswirtschaftlicher Probleme Ihren Wünschen?
42. Wird die Vorlesung so durchgeführt, dass genügend Zeit verbleibt, um mitzudenken?
43. Oder handelt es sich um eine reine Mitschreibeübung?
44. Werden Zusammenhänge innerhalb des Vorlesungsstoffs ausreichend deutlich gemacht?
45. Werden auch Zusammenhänge zu anderen Lehrveranstaltungen hinreichend klar hergestellt?
46. Wirkt die Dozentin / der Dozent auf die Lehrveranstaltung ausreichend vorbereitet?
47. Geht die Dozentin / der Dozent ausführlich genug auf Zwischenfragen ein?
48. Verzettelt sich die Dozentin / der Dozent zu häufig durch Eingehen auf unwesentliche Zwischenfragen?
49. Ergeben sich Ihrer Meinung nach häufig genug Diskussionen?
50. Wird Ihrer Meinung nach zu oft diskutiert, und zwar zu Lasten der von Ihnen eigentlich erwünschten Wissensvermittlung?
51. Nimmt sich die Dozentin / der Dozent genügend Zeit, um auch noch nach dem Ende einer Sitzung auf Ihre Fragen einzugehen?
52. Falls die Dozentin / der Dozent Veranstaltungsunterlagen verwendet: Reichen die Unterlagen zur Vor- oder Nachbereitung der Lehrveranstaltung aus?
53. Falls die Dozentin / der Dozent keine Veranstaltungsunterlagen verwendet: Würden Sie sich zur Vor- oder Nachbereitung der Lehrveranstaltung wünschen, dass solche Unterlagen verteilt werden?
54. Falls die Dozentin / der Dozent Folien verwendet: Sind Sie mit Anzahl, graphischer Gestaltung und inhaltlicher Verständlichkeit der verwendeten Folien zufrieden?
55. Falls Sie der Tendenz nach eher mit "nein" geantwortet haben: Erachten Sie...
56. sonstige Aspekte:
57. Falls die Dozentin / der Dozent keine Folien verwendet: Vermissen Sie den Einsatz von Folien?
58. Verfügen Sie über die Vorkenntnisse, die Ihrer Meinung nach von der Dozentin / vom Dozenten erwartet werden?
59. Gibt die Dozentin / der Dozent ausreichend Hinweise zur Prüfungsvorbereitung?
60. Fühlen Sie sich durch allgemeine Hinweise derart, der gesamte Vorlesungsstoff sei prüfungsrelevant, überfordert?
61. Gelingt es der Dozentin / dem Dozenten, Sie an ihrem / seinem Fach zu interessieren?
62. Regt Sie die Lehrveranstaltung zum weiterführenden Selbststudium an?
63. Falls Sie der Tendenz nach eher mit "nein" geantwortet haben: Erachten Sie den Stoffumfang
64. Wie ließe sich Ihrer Meinung nach die Lehrveranstaltung in Zukunft verbessern?
65. Wie beurteilen Sie das Auftreten der Dozentin / des Dozenten und - gegebenenfalls - ihrer / seiner Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter?
66. Falls Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen an der Lehrveranstaltung teilnehmen:
67. sonstige Aspekte
68. Ist die Dozentin / der Dozent in der Lage, eine Diskussion in Gang zu bringen?
69. Falls Diskussionen stattfinden: Ist die Dozentin / der Dozent in den Diskussionen offen für Gedanken, die von ihm / ihr selbst nicht vertreten werden?
70. Falls es nicht so oft, wie von Ihnen erhofft, zu Diskussionen kam: Worin sind Ihrer Ansicht nach die Hauptursachen für diese Tatsache zu suchen? Die Ansichten der Studierenden werden von der Dozentin / dem Dozenten unterdrückt:
71. sonstige Aspekte
72. Betrachten Sie die Lehrveranstaltung als eine für Sie vorteilhafte Ergänzung zum üblichen Vorlesungsstoff?
73. Glauben Sie, dass sich der Besuch der Lehrveranstaltung:
74. Nimmt sich die Dozentin / der Dozent in ihrer / seiner Sprechstunde ausreichend Zeit für Sie?

Nr. Fragentitel

75. Haben Sie das Gefühl, dass die Dozentin / der Dozent ernsthaft auf von Ihnen geäußerte Probleme eingeht?

76. Fühlen Sie sich vom Leiter des Instituts ("Professor") fair behandelt?

77. Fühlen Sie sich von den Mitarbeiterinnen / Mitarbeitern des Instituts fair behandelt?

78. Fühlen Sie sich vom Sekretariat des Instituts fair behandelt?

79. Werden die Informationen, die das Institut im Internet unter der URL <http://www.pim.uni-duisburg-essen.de> veröffentlicht, Ihren Informationsbedürfnissen gerecht?

80. Welche Anregungen möchten Sie zur Verbesserung der vorgenannten Webseite unterbreiten?

Falls Sie noch weitere **Kritik, Verbesserungsanregungen** oder andere **Kommentare** äußern möchten, benutzen Sie bitte die nachfolgenden Zeilen. Vor allem interessieren uns Ihre Ansichten zur Verbesserung Ihrer

81. **Studienbedingungen** sowie zu **Themen**, die Sie sich für künftige Haupt-, Fallstudien- oder Projektseminare in der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre (ABWL) oder in der Speziellen Betriebswirtschaftslehre "Produktion und Industrielles Informationsmanagement" (SBWL) besonders wünschen.